

Rücksendung erbeten bis Mittwoch, den 13. November 2019

prieto@ifo.de Fax: +49 (0)89 9810-8116 Fax: +49 (0)89 9224-1463

Fragen bitte nur für inländische Standorte und unter Ausschaltung rein saisonaler Schwankungen beantworten. Bitte nur die auf Ihren Arbeitsbereich zutreffenden Spalten ausfüllen.

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
an der Universität München e.V.

Rückfragen bitte an

Frau Prieto Tel: 089 9224-1702

Herrn Leiss Tel: 089 9224-1358

KU-Bau

ifo Institut

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung

an der Universität München e.V.

Zentrum für Makroökonomik und Befragungen

Frau Prieto

Postfach 86 04 60

81631 München

1123456-123.12.1234

Ihr aktueller Informationsstand

November 2019

Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	Öffentlicher Hochbau	Gewerblicher Hochbau	Wohnungsbau insgesamt	Wohnungsbau Gebäude mit mind. 3 Whg
------------	-------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	-------------------------------------

AKTUELLE SITUATION

1. Wir beurteilen unsere **derzeitige Geschäftslage** als

☐	☐	☐	☐	☐	☐	gut
☐	☐	☐	☐	☐	☐	befriedigend
☐	☐	☐	☐	☐	☐	schlecht

2. Unseren **Auftragsbestand** (sofern branchenüblich) empfinden wir als

☐	☐	☐	☐	☐	☐	verhältnismäßig groß
☐	☐	☐	☐	☐	☐	ausreichend
☐	☐	☐	☐	☐	☐	zu klein

3. Unsere **Auftragsbestände** entsprechen **derzeit** einer durchschnittlichen **Produktion** von:

						Monat(en)
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	-----------

4. Unsere **Baupreise** sind

☐	☐	☐	☐	☐	☐	mehr als Selbstkosten deckend
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Selbstkosten deckend
☐	☐	☐	☐	☐	☐	nicht mehr Selbstkosten deckend

5. Unsere **Bautätigkeit** wird **zurzeit** behindert

☐	☐	☐	☐	☐	☐	ja
☐	☐	☐	☐	☐	☐	nein

wenn ja, durch folgende Faktoren:

☐	☐	☐	☐	☐	☐	zu wenig Aufträge
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Auftragsstornierungen
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Mangel an Arbeitskräften insgesamt
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Mangel an Fachkräften
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Finanzierungsengpässe
☐	☐	☐	☐	☐	☐	Materialknappheit / unzureichende techn. Ausstattung
☐	☐	☐	☐	☐	☐	ungünstige Wetterlage
☐	☐	☐	☐	☐	☐	sonstige Faktoren

RÜCKBLICK

6. Unsere **Bautätigkeit** ist in den **vergangenen 3 Monaten**

☐	☐	☐	☐	☐	☐	gestiegen
☐	☐	☐	☐	☐	☐	etwa gleich geblieben
☐	☐	☐	☐	☐	☐	gesunken

7. Unser **Bestand an Bauaufträgen** ist im Oktober im Vergleich zum September

☐	☐	☐	☐	☐	☐	gestiegen
☐	☐	☐	☐	☐	☐	etwa gleich geblieben
☐	☐	☐	☐	☐	☐	gesunken

8. Unsere **Baupreise** wurden im Oktober im Vergleich zum September

☐	☐	☐	☐	☐	☐	erhöht
☐	☐	☐	☐	☐	☐	nicht verändert
☐	☐	☐	☐	☐	☐	gesenkt

Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	Öffentlicher Hochbau	Gewerblicher Hochbau	Wohnungsbau insgesamt	Wohnungsbau Gebäude mit mind. 3 Whg
------------	-------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	-------------------------------------

PLÄNE UND ERWARTUNGEN FÜR DIE NÄCHSTEN 3 MONATE

9. Unsere **Bautätigkeit** wird voraussichtlich

☐	☐	☐	☐	☐	☐	steigen
☐	☐	☐	☐	☐	☐	etwa gleich bleiben
☐	☐	☐	☐	☐	☐	abnehmen

10. Unsere **Baupreise** werden voraussichtlich

☐	☐	☐	☐	☐	☐	steigen
☐	☐	☐	☐	☐	☐	etwa gleich bleiben
☐	☐	☐	☐	☐	☐	sinken

ERWARTUNGEN FÜR DIE NÄCHSTEN 6 MONATE

11. Unsere **Geschäftslage** wird voraussichtlich

☐	☐	☐	☐	☐	☐	eher günstiger
☐	☐	☐	☐	☐	☐	eher gleich bleiben
☐	☐	☐	☐	☐	☐	eher ungünstiger

12. Die **Entwicklung** unserer **Geschäftslage** vorherzusagen, fällt uns **derzeit**

☐	☐	☐	☐	☐	☐	leicht
☐	☐	☐	☐	☐	☐	eher leicht
☐	☐	☐	☐	☐	☐	eher schwer
☐	☐	☐	☐	☐	☐	schwer

KAPAZITÄTSAUSLASTUNG

13. Die **Ausnutzung** unserer **Maschinenkapazität** (betriebsübliche Vollaussnutzung = 100%) beträgt **gegenwärtig** (Angaben in %)

30	40	50	60	70	75	80	85	90	95	100	mehr als 100%, und zwar:
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	_____ alle Geräte
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	_____ Geräte für den Tiefbau
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	_____ Geräte für den Hochbau

BESCHÄFTIGTE

14. Die Zahl unserer **Beschäftigten** wird in den **nächsten 3 Monaten** voraussichtlich

a) insgesamt	b) gewerbl. Arbeitnehmer	c) Angestellte
☐ steigen	☐	☐
☐ etwa gleich bleiben	☐	☐
☐ sinken	☐	☐

15. Die Zahl unserer **Beschäftigten** ist im Oktober im Vergleich zum September

a) insgesamt	b) gewerbl. Arbeitnehmer	c) Angestellte
☐ gestiegen	☐	☐
☐ etwa gleich geblieben	☐	☐
☐ gesunken	☐	☐